

SPD-Fraktion/CDU-Fraktion

14.03.2019

An:
Bürgermeisterin Sonja Leidemann

ggf. Nummer
DA101/19

- Antrag** gemäß
§ 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag)
- Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: VKA**
- Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

- nachrichtlich
- Bürgermeisterin
 Ausschussvorsitzender d.
- SPD-Fraktion
 CDU-Fraktion
 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
 Fraktion bürgerforum
 Fraktion DIE LINKE.
 Fraktion Solidarität für Witten
 FDP-Fraktion
 Fraktion WBG
 Piraten
 WITTEN DIREKT
 Pro NRW
 fraktionslose Ratsmitglieder
 Integrationsrat

Betreff
Bericht über das Umleitungskonzept für die Bauarbeiten Wittener Straße

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird gebeten, im Verkehrsausschuss so schnell wie möglich das aktuelle Umleitungskonzept für den Ausbau der Wittener Straße vorzustellen.

Begründung:

Die bevorstehenden Bauarbeiten an der Wittener Straße werden voraussichtlich zu gravierenden Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs führen, wenn die wichtige Verbindungsstrecke zwischen Hattingen und Witten unterbrochen werden muss. Auf die Bürger*innen, die an den Umleitungsstrecken wohnen, könnten dann wesentliche Belastungen zukommen. Das trifft jedoch auch auf die drei Anliegerstraßen Deitermannsknapp, Rüsbergstraße und Rehnocken sowie auf die tonnagenbegrenzte Krünerstraße (7,5 Tonnen) zu. Durch eine frühzeitige Information und damit verbundene rechtzeitig stattfindende Diskussionen können die Beeinträchtigungen besser ausbalanciert und in einem verträglichen Rahmen gehalten werden.

SPD-Fraktion:

gez.
Dr. Uwe Rath
Fraktionsvorsitzender

gez.
Martin Kuhn
Stv. Fraktionsvorsitzender

gez.
Klaus Pranskuweit
Ratsmitglied

CDU-Fraktion:

gez.
Klaus Noske
Fraktionsvorsitzender

gez.
Julian Fennhahn
Ratsmitglied

gez.
Christian Held
Sachkundiger Bürger